



Polizeirevier Magdeburg

Verkehrs-/ und Kriminalitätslage

Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss

Eine 56-jährige Magdeburgerin befuhr am 26.12.2020, um 09:50 Uhr, die Sandtorstraße aus Richtung Schleinufer kommend. In einer Rechtskurve kam sie offenbar auf Grund ihrer Alkoholisierung nach links von der Fahrbahn ab und prallte mit ihrem Pkw gegen einen Lichtmast. Durch den Aufprall stürzte dieser auf die Gegenfahrbahn. Die Unfallverursacherin wurde leicht am rechten Unterarm verletzt. Ein Alkomattest ergab einen Wert von 1,34 Promille. Gegen die Fahrerin wurde ein entsprechendes Strafverfahren eingeleitet und eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Der Führerschein wurde einbehalten. Sie wurde nach einer ambulanten Behandlung in der Klinik wieder entlassen. Am Fahrzeug entstand Totalschaden. Der Gesamtschaden beläuft sich auf ca. 17.000 Euro.

Einbruch in Einfamilienhaus

An den Weihnachtsfeiertagen ereignete sich im Fermersleber Weg ein Einbruch in ein Einfamilienhaus. Offenbar verschafften sich der oder die Täter in der Abwesenheit der Eigentümer über ein Fenster im Erdgeschoss Zugang in das Einfamilienhaus. Dort wurden Schränke im Schlaf-/ und Wohnzimmer durchwühlt. Im Anschluss wurde das Haus offenbar durch eine Glastür im Wintergarten wieder verlassen. Nach ersten Erkenntnissen fehlen ein Laptop, Schmuck und diverse Münzen einer Münzsammlung. Eine genaue Schadenshöhe kann noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei übernahm die Spurensicherung und führt die weiteren Ermittlungen.

Historisches Wartehaus in der Herrenkrugstraße beschädigt

In der Nacht zum Sonntag wurde das historische Wartehaus der MVB in der Herrenkrugstraße Ziel von Vandalismus. Ein Straßenbahnfahrer der MVB meldete der Polizei, dass zwei Personen mehrere Scheiben einschlagen würden. In Tatortnähe konnten zwei Tatverdächtige im Alter von 26 und 17 Jahren von der alarmierten Polizei angetroffen werden. Gegen die beiden Personen wurden Ermittlungsverfahren eingeleitet. Nach Abschluss der Maßnahmen wurde der 26-jährige wieder entlassen. Der 17-jährige in die Obhut seiner Eltern überstellt. Der genaue Sachschaden kann noch nicht beziffert werden. Weitere Zeugen der Tat werden gebeten, sich beim Polizeirevier Magdeburg unter Tel.: 0391/546-3295 zu melden.

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

39104 Magdeburg
Hans-Grade-Straße 130

Tel: (0391) 546-3186
Fax: (0391) 546-3140

Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de